

Newsletter der Wirtschaftsförderung

Ausgabe 2/2022



STADT  **KORN
WEST
HEIM.**

www.kornwestheim.de/wirtschaft



AUSGABE 2 – 2022

NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Liebe Leserinnen und Leser,

in unserem Newsletter der Wirtschaftsförderung informieren wir Sie quartalsweise über Projekte, Veranstaltungen und Neuigkeiten vom Standort Kornwestheim. Für die zweite Ausgabe des Jahres 2022 haben wir Ihnen die nachfolgenden Themen zusammengestellt:

THEMENVORSCHAU

■ Einladung zur Bürgerbeteiligung am 20. Juli 2022	S. 3
■ Innenstadtakteur/-innen stellen sich vor	S. 4
■ Businessfrühstück PLUS	S. 4
■ Unternehmensbesuche der Verwaltungsspitze	S. 5-6
■ Urban Gardening in Kornwestheim	S. 7
■ Digitales Azubi-Speed-Dating Kornwestheim	S. 8
■ Girls‘ und Boys‘ Day 2022	S. 8
■ „Kornwestheim rockt“ 2022	S. 9
■ Save the Date - Unternehmergespräch und Businessfrühstück	S. 10
■ Plattform „Erlebe Berufe“	S. 11
■ Newsletterangebot des Landkreises	S. 11
■ Das K sucht Verstärkung	S. 12
■ Ankündigung Hamburger Hafenmarkt in der Innenstadt	S. 12

Hinweis der Newsletter-Redaktion:

Sollten Sie für den Standort Kornwestheim bedeutende Neuigkeiten, Hinweise zu Informationsveranstaltungen oder positive Entwicklungen, Projekte und Erfolge aus Ihrem Unternehmen zu berichten haben, von denen Sie meinen, wir sollten sie aus erster Hand erfahren oder in unserem Newsletter positionieren, so schreiben Sie uns gerne eine E-Mail an: wifoe@kornwestheim.de. Auch Anregungen, Lob und konstruktive Kritik sind uns jederzeit willkommen! Der nächste Newsletter der städtischen Wirtschaftsförderung ist für September 2022 geplant.

Registrierung:

Wenn Sie unseren Newsletter zusätzlich für weitere E-Mail-Adressen abonnieren möchten, antworten Sie bitte auf diese E-Mail mit dem Betreff „Anmeldung Newsletter“ und der zusätzlichen E-Mail-Adresse. Möchten Sie den Newsletter künftig nicht mehr erhalten, antworten Sie bitte auf diese E-Mail mit dem Betreff „Abmeldung Newsletter“.



AUSGABE 2 – 2022

NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

EINLADUNG ZUR BÜRGERBETEILIGUNG AM 20. JULI 2022

Seit vielen Jahren beschäftigt sich die Stadt Kornwestheim mit der Attraktivität der Innenstadt. Im Rahmen des Projektes „Mobilität, Aufenthaltsqualität, Innenstadtentwicklung: Perspektiven und Chancen für Kornwestheim“ haben die Stadt Kornwestheim und die CIMA Beratung + Management GmbH seit Juli 2020 verschiedene Prozesse durchgeführt. Im Dialog mit der interessierten Bürgerschaft soll ein neues identitätsstiftendes Profil für Kornwestheim entwickelt werden.

Durch die zahlreiche Teilnahme an den durchgeführten Befragungen mit der Bürgerschaft, den Jugendlichen und den in der Innenstadt ansässigen Betrieben konnte die Stadt Kornwestheim hilfreiche Informationen gewinnen. Auf Basis der Umfrage-Ergebnisse hat der Gemeinderat am 11. November 2021 vier Handlungsfelder ausgewählt, die nach ihrer Priorisierung vorrangig von der Stadtverwaltung weiter bearbeitet werden sollen: 1. Neugestaltung der Güterbahnhofstraße, 2. Stadtgrün, 3. Sauberkeit und 4. Gastronomie.

Im nächsten Schritt möchte die Verwaltung nach der Ausarbeitung der Handlungsfelder nun erste Ideen vorstellen und zusammen mit den Bürger/-innen im Rahmen einer Bürgerbeteiligung diese Handlungsfelder zu einem konkreten Maßnahmenpaket für die Kornwestheimer Innenstadt weiterentwickeln. Die Stadt freut sich daher, alle Bürger/-innen einzuladen zur:

Bürgerbeteiligung „Mobilität, Aufenthaltsqualität, Innenstadtentwicklung: Perspektiven und Chancen für Kornwestheim“

am 20.07.2022 von 18:00 Uhr – 21:00 Uhr

im Festsaal des Kultur- und Kongresszentrum „Das K“ in der Stuttgarter Straße 65, 70806 Kornwestheim

An diesem Abend lädt die Stadt Kornwestheim unter anderem die Gemeinderäte/-innen, Zufallsbürger/-innen, die Vereine und Gewerbebetreibende aus der Kornwestheimer Innenstadt ein. Mit dieser Veranstaltung möchte die Stadtverwaltung allen die Möglichkeit geben, eigene Ideen und Wünsche zu den einzelnen Themen einzubringen. Gemeinsame Impulse aus Theorie und Praxis sollen ein erfolgreiches und schönes Kornwestheim gestalten. An diesem Abend wird der Leiter des Büros der CIMA Beratung + Management GmbH in Stuttgart, Dr. Stefan Leuninger, als Moderator durch die Veranstaltung führen.

In diesem Zusammenhang hat die Stadt Kornwestheim eine Broschüre gestaltet, die sich mit den aktuellen und kommenden Themen der Stadtverwaltung beschäftigt. Die Broschüre wird im Rahmen eines Azubiprojektes zwei Wochen vor der Veranstaltung im gesamten Stadtgebiet verteilt. Somit ist gewährleistet, dass jede/-r Bürger/-in vor der Veranstaltung die aktuellsten Informationen zu den Projekten erhält.

Parallel dazu hat die Stadt Kornwestheim in Zusammenarbeit mit der Kornwestheimer Zeitung eine Presseserie gestartet, die die Bürger/-innen in Vorbereitung auf die Bürgerbeteiligung über aktuelle Themen informieren soll. Die Serie beschäftigt sich mit den vier Themen Veranstaltungen, Handel, Klima und Verkehr.

Bei Interesse an einer Teilnahme an der Bürgerbeteiligung bitten wir Sie, sich per E-Mail oder telefonisch bis spätestens **Mittwoch, 13. Juli 2022**, bei Eyleen Dellori (E-Mail: eyleen.dellori@kornwestheim.de, Tel.: 07154-202-8124,) von der Stabsstelle Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing zu melden. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Gespräch mit anderen Bürger/-innen und die Chance, Ihre eigenen Ideen und Wünsche einzubringen.



Martin Grimme von der Bäckerei Trölsch

AUSGABE 2 – 2022

NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

INNENSTADTAKTEUR/-INNEN STELLEN SICH VOR

Welche Firmen, Dienstleister/-innen oder Unternehmen gibt es eigentlich in der Kornwestheimer Innenstadt? Um diese Frage zu beantworten, hat sich die Stadtverwaltung ein besonderes Format überlegt.

In einem Video stellen sich aktuell jeden Freitag einige Akteur/-innen der Innenstadt auf der städtischen Facebookseite vor. Sie geben einen Einblick hinter die Kulissen, erzählen von ihren alltäglichen Aufgaben und davon, was ihren Job so besonders macht. Die Aktion hat das Ziel, das breitgefächerte Angebot der Innenstadt zu beleuchten und den Firmen, Dienstleistern

und Unternehmen eine Plattform zu bieten, sich vorzustellen um somit die Innenstadt langfristig wieder mehr zu beleben. „Jedes Geschäft hat unter der Corona-Pandemie gelitten. Mit den Innenstadtinterviews will die Stadtverwaltung unterstützen und den Neustart nach dem Lockdown für viele erleichtern“, sagte Eyleen Dellori vom Stadtmarketing.

Mit dabei sind bisher 19 Akteure. Wer Interesse an einem Interview hat und ebenfalls bei der Aktion dabei sein möchte, kann sich gerne bei Eyleen Dellori unter 07154-202-8124 oder per E-Mail unter Eyleen.Dellori@kornwestheim.de melden.

BUSINESSFRÜHSTÜCK PLUS

„Ein persönlicher Austausch zwischen den Gewerbetreibenden untereinander sowie zwischen Gewerbetreibenden und der Stadtverwaltung ist uns besonders wichtig“, begrüßte Bürgermeisterin Martina Koch-Haßdenteufel die Anwesenden im Kultur- und Kongresszentrums Das K. Mit Blick auf die Weiterentwicklung der Kornwestheimer Innenstadt ist der Stadtverwaltung die Beteiligung der in der Innenstadt ansässigen Unternehmen besonders wichtig. Im Rahmen des Projektes „Mobilität, Aufenthaltsqualität, Innenstadtentwicklung: Perspektiven und Chancen für Kornwestheim“ erfolge daher als Vorbereitung für die Bürgerbeteiligungsveranstaltung im Juli (vgl. Seite 3) im vergangenen Dezember eine Unternehmensbefragung, an der 18 Unternehmen teilgenommen haben. Beim Businessfrühstück PLUS wurden nun die Ergebnisse vorgestellt und mit den Vertreter/-innen der Unternehmen diskutiert.

In den Diskussionsrunden wurden die bisherigen Ergebnisse der Unternehmerbefragung noch einmal reflektiert. Der Fokus lag hierbei vor allem auf den Zielen für die Innenstadt und den dafür notwendigen Rahmenbedingungen sowie den möglichen Handlungsfelder, und Impulsmaßnahmen.

Die Gewerbetreibenden wünschen sich unter anderem eine Frequenzsteigerung in der Innenstadt und die Steigerung der Aufenthaltsqualität sowie die Erhöhung der Verweildauer durch ansprechende Stadtraumgestaltung. Aber auch das „Wir-Gefühl“ und die Vernetzung der lokalen Akteur/-innen solle gestärkt werden. Mit Blick auf die Aufenthaltsqualität empfehlen die Gewerbetreibenden beispielsweise die Verlegung des Wochenmarktes, der immer dienstags auf dem Marktplatz stattfindet, auf den Holzgrundplatz. Der Markt ist immer gut besucht. Mit der Verlegung könnten Bürger/-innen zum Verweilen und Einkaufen in die Innenstadt eingeladen werden.

Erster Bürgermeister Daniel Güthler nutzte die Chance des Businessfrühstücks PLUS, um sich persönlich bei den Gewerbetreibenden darüber zu erkundigen, wie die vor drei Jahren erfolgte Umgestaltung der Bahnhofstraße angenommen wurde. „Die Rückmeldungen aus erster Hand helfen uns, künftige Maßnahmen besser zu planen“, sagte Güthler. Die Diskussionsergebnisse sollen mit in die offizielle Veranstaltung der Bürgerbeteiligung am 20. Juli 2022 einfließen.



Unternehmensbesuch bei Alcatel-Lucent Enterprise: v.l.n.r. Stefan Brixel, Geschäftsführer Jürgen Reintjes, Bürgermeisterin Martina Koch-Haßdenteufel, Oberbürgermeisterin Ursula Keck und Geschäftsführer Dirk Grafe

AUSGABE 2 – 2022

NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

UNTERNEHMENSBESUCHE DER VERWALTUNGSSPITZE

Unternehmensbesuch bei Alcatel-Lucent Enterprise

Oberbürgermeisterin Ursula Keck und Bürgermeisterin Martina Koch-Haßdenteufel folgten kürzlich einer Einladung der ALE Deutschland GmbH für einen persönlichen Austausch mit den beiden Geschäftsführern Dirk Grafe und Jürgen Reintjes sowie dem Key Account Manager Public Sector Baden-Württemberg Stefan Brixel.

Bei dem Termin wurde über die aktuellen und geplanten Projekte, insbesondere zur Bürgerbindung sowie den Zukunftsperspektiven im IT- & Telekommunikationsmarkt, gesprochen. Natürlich war auch die Situation von Alcatel-Lucent Enterprise mit Blick auf aktuelle Herausforderungen wie Corona, die Energie-Krise und die enormen Preissteigerungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine ein wichtiges Gesprächsthema.

Alcatel-Lucent Enterprise ist ein multinationales Technologieunternehmen mit Sitz in Colombes (Paris), Frankreich. Das Unternehmen entwickelt und vertreibt Telekommunikations- und Netzwerklösungen und -services mit lokaler, cloudbasierter und hybrider Bereitstellung. 2014 löste sich der Geschäftsbereich Alcatel-Lucent Enterprise als neues Privatunternehmen vom Dachunternehmen Alcatel-Lucent heraus. In diesem Zuge wechselte auch der Firmensitz von Zuffenhausen nach Kornwestheim.

Oberbürgermeisterin Ursula Keck und Bürgermeisterin Martina Koch-Haßdenteufel besuchen digiCon AG

Oberbürgermeisterin Ursula Keck und Bürgermeisterin Martina Koch-Haßdenteufel haben dem Kornwestheimer Unternehmen digiCon Holding AG einen Besuch abgestattet.

Bei ihrem Besuch im Kornwestheimer Stammwerk im Kreidlergebiet ließen sich Keck und Koch-Haßdenteufel

durch die modernen Produktionsräumlichkeiten führen. Das Unternehmen stellt Kunststoffteile im Spritzgussverfahren her und hat seine Wurzeln in der Softwareprogrammierung. Heute zählt die digiCon AG zu den marktführenden unabhängigen Presswerken in Europa.

Geschäftsführer Thomas Plenefisch informierte über den Werkzeugbau, die Nachbearbeitung und die Logistik. Keck fasste den Besuch wie folgt zusammen: „Unternehmen wie die digiCon AG vertreten wichtige Wirtschaftszweige direkt hier vor Ort. Für mich ist es immer spannend, zu sehen, wie modernste Produktion in Kornwestheim stattfindet.“

Verwaltungsspitze besucht RTK Regeltechnik Kornwestheim

RTK Regeltechnik Kornwestheim, eine Tochtergesellschaft von CIRCOR International, erhielt vor kurzem einen Besuch aus dem Kornwestheimer Rathaus. Am Standort in Kornwestheim arbeiten derzeit über 130 Beschäftigte, der Betrieb bietet auch verschiedene Ausbildungsberufe an.

Oberbürgermeisterin Ursula Keck und Bürgermeisterin Martina Koch-Haßdenteufel wurden von Regionalleiter Frank Strenkert durch die Räumlichkeiten des Firmenstandorts im Kreidlergebiet geführt. Schwerpunkte des gemeinsamen Gesprächs waren die aktuelle Lage, insbesondere in Hinblick auf die Herausforderungen der Corona-Pandemie und der Energie-Krise.

Das Unternehmen, das hochwertige Produkte im Bereich der Regeltechnik herstellt, bietet weltweit Produkte „Made in Kornwestheim“ an.

Keck und Koch-Haßdenteufel zeigten sich begeistert von der modernen Produktionsstätte. „RTK Regeltechnik Kornwestheim verknüpft eine hohe Kompetenz mit einer



Oberbürgermeisterin Ursula Keck und Bürgermeisterin Martina Koch-Haßdenteufel stellen der Firma RTK Regeltechnik Kornwestheim einen Besuch ab.

AUSGABE 2 – 2022

NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

UNTERNEHMENSSESUCHE DER VERWALTUNGSSPITZE

modernen Unternehmensphilosophie. Das Unternehmen ist ein wichtiger Arbeitgeber in unserer Stadt“, so Keck. Besonders beeindruckte sie die präzise Handwerkskunst, beispielsweise des Schweißens, und die hohe Identifikation der RTK mit der Standortkommune Kornwestheim.

Bürgermeisterin Martina Koch-Haßdenteufel zu Besuch beim ortsansässigen Handwerk

Das Handwerk zählt mit rund 130 unterschiedlichen Berufen in Deutschland zum Kern des Mittelstandes. Als große Wirtschafts- und Gesellschaftsgruppe nimmt die Branche maßgeblichen Einfluss auf das öffentliche Leben. Dabei ist vor allem das Angebot von individuellen Lösungen und Produkten die größte Stärke des Handwerks. Die Leistungen der Branche werden in Deutschland täglich millionenfach in Anspruch genommen. Private Haushalte sind hierbei genau wie die Industrie oder die öffentliche Hand auf die Dienste der Handwerker/-innen angewiesen.

Diese Situation spiegelt sich auch in Kornwestheim wieder. Ortsansässige Handwerksbetriebe spielen eine sehr wichtige Rolle für Wirtschaft, Gesellschaft und Kommune. Bürgermeisterin Martina Koch-Haßdenteufel nutzte daher die Gelegenheit und nahm die Einladung der Familie Glaser zu einem persönlichen Austausch mit unterschiedlichen Betrieben aus Kornwestheim sehr gerne an. Ute und Thomas Glaser stehen mit ihrem Betrieb „Thomas Glaser Haustechnik“ bereits seit mehr als 25 Jahren für Erfahrung und Kompetenz in den Bereichen Heizung, Sanitär und Solarenergie. Außerdem haben noch weitere Betriebe aus Kornwestheim am persönlichen Austausch teilgenommen: Herr Schrauth von der Firma Krauss, Heizung- und Sanitär, Mathias Gockner von der Firma Dunz Elektrotechnik und Achim Walter als Vertreter der Firma Achim Walter Gas- und Wasserinstallation.

Im Gespräch erhielt Koch-Haßdenteufel einen Einblick in die tägliche Arbeit der Branche. Neben der aktuell guten Auftragslage im Handwerk hat die Branche ferner mit einigen Schwierigkeiten zu kämpfen. Ein wichtiger Faktor ist der steigende Bedarf an Fach- und Nachwuchskräften. Qualifizierte Fachkräfte sind der Motor für die Innovationskraft der Betriebe im Hinblick auf neue wirtschaftliche und technische Entwicklungen. Vor allem die Energie- und Klimakrise sorgt noch einmal für einen enormen Anstieg der Nachfrage. Doch schon jetzt können die Betriebe aufgrund des fehlenden Personals zum Teil nicht mehr alle Aufträge annehmen. Für die Zukunft befürchten die Handwerker auch mit Blick auf die bevorstehende Energiewende noch einmal eine Verschärfung der Situation.

Weitere Themen des Gesprächs waren auch die aktuell zunehmenden Preisanstiege und Lieferengpässe im Zusammenhang mit der Corona-Krise und dem Krieg in der Ukraine. Die hohen Auftragszahlen und die gleichzeitig zunehmende Planungsunsicherheit mit Blick auf die Lieferung von Material oder Ersatzteilen machen es schwierig, die Aufträge zu koordinieren. Auch die Preiskalkulation gestaltet sich daraus resultierend zunehmend schwieriger.

Fazit

Im Gespräch mit den Unternehmern aus unterschiedlichen Branchen ergab sich ein relativ einheitliches Bild der aktuellen Situation der Wirtschaft. Die Betriebe berichteten, dass die Auswirkungen der Corona-Krise zwar einiges von ihnen forderte, im Großen und Ganzen konnten sie diese jedoch gut meistern. Aktuell stellen die Lieferschwierigkeiten und die Materialknappheit in vielen Bereichen dagegen eine größere Herausforderung für die Unternehmen dar, welche es nun in der nächsten Zeit zu meistern gilt.



v.l.n.r.: Christian Schneider (Geschäftsführer der SWLB), Daniela Oesterreicher von der Wirtschaftsförderung, Oberbürgermeisterin Ursula Keck, die 1. Vorsitzende des Urban Gardening e.V. Maria Frece und Michael Bley (Filialdirektor der Spardabank Ludwigsburg)

AUSGABE 2 – 2022

NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

URBAN GARDENING IN KORNWESTHEIM

Unter Urban Gardening versteht man eine neue Form des gemeinschaftlichen Gärtnerns mitten in der Stadt. Die Gründe, die für ein Urban Gardening in der eigenen Stadt sprechen, sind vielfältig. Unter anderem gehört hierzu die Selbstversorgung mit angebauten Lebensmitteln, der Naturzugang mitten in der Stadt und die Naturerziehung für Kinder. Aber auch die Suche nach Entschleunigung oder das Ausprobieren neuer Ideen zählt zu den Vorzügen des Urban Gardenings.

Auch in Kornwestheim ist man aktuell dabei, ein Urban Gardening Projekt in die Tat umzusetzen. Die Umsetzung des Urban Gardenings soll positiv zum Klimaschutz und durch gemeinsame Verantwortung zur Stärkung der Gemeinschaft beitragen. Der Garten soll ein Ort für Bildung und Integration sein, ein Fokuspunkt für ein soziales Miteinander. Bereits im Frühjahr 2021 hat der Verwaltungs- und Finanzausschuss der Stadt Kornwestheim der Bereitstellung des Flurstücks an der Westseite der S-Bahngleise ab dem Frühjahr 2022 für den Zweck des Urban Gardenings zugestimmt. Die Stadtverwaltung wurde mit der Suche nach einer Gruppe von Interessierten beauftragt.

In der Zwischenzeit ist einiges passiert: in der Folge mehrerer von der Stadtverwaltung organisierter Treffen hat sich eine Gruppe motivierter Stadtgärtnerinnen und Stadtgärtner zusammengefunden. In regelmäßigen Treffen wird bereits die Gestaltung der Gartenfläche diskutiert. Auch die Hürde der Wahl einer Organisationsform ist gemeistert worden. Mit der Reaktivierung des Vereins Urban Gardening Kornwestheim e.V. ist eine Rechtspersönlichkeit vorhanden, die als Träger des Projekts fungiert. Der Verpachtung der Fläche an den Verein hat der Verwaltungs- und Finanzausschuss in seiner Sitzung vom 23. Juni 2022 zugestimmt. Im Anschluss erfolgte am 30. Juni 2022 die Unterzeichnung des Pachtvertrages und damit die Verpachtung der Fläche an den gemeinnützigen Verein Urban Gardening Kornwestheim e.V.

Jetzt im Sommer 2022 kann es endlich losgehen. Die Gruppe startet mit den Gärtnerarbeiten und der Gestaltung der Fläche. Da die für das Urban Gardening angedachte Fläche bisher Brachfläche war, gibt es für die Gärtnergruppe einiges zu tun. Beete müssen angelegt, Setzlinge verschiedenster Pflanzen platziert werden und vieles mehr. Der Wasseranschluss wird im Herbst 2022 folgen.

Wie genau das Ganze aussehen soll und was angepflanzt wird, entscheidet die Gruppe selbstständig. Der Kreativität sind hier keine Grenzen gesetzt. Neben kleinen Beetflächen, welche jedes Vereinsmitglied eigenständig bewirtschaften kann, sind beispielsweise auch gemeinschaftlich genutzte Hochbeete und eine Kräuterschnecke angedacht. Für die Unterbringung der Gärtnerutensilien wird eine Gerätehütte geplant. Auf der Gemeinschaftsfläche soll vor allem auch ein gemütlicher Treffpunkt entstehen, denn gerade das gemeinsame Gärtnern steht für die Gruppe im Mittelpunkt. Aber auch für Kindergruppen soll der Gemeinschaftsgarten ein Ort der Begegnung und des Lernens werden, eine grüne Oase mitten in der Stadt.

Die Stadtverwaltung stellt der Gruppe die Fläche kostenlos zur Verfügung. Die Kosten für die Gestaltung der Fläche und die hierfür benötigten Materialien muss die Gärtnergruppe selber tragen. Hierfür konnten bereits einige Sponsoren gefunden werden. Die Stadtverwaltung bedankt sich bei der Stadtwerke Ludwigsburg-Kornwestheim GmbH, die das Projekt durch die Herstellung eines Wasseranschlusses unterstützt. Das Urban Gardening ist damit offiziell „powered by SWLB“. Außerdem hat die Sparda-Bank BW einen großen Teil der Ersaustattung des Gartens übernommen, einen großen Dank hierfür. Sollten auch Sie Interesse an einer Unterstützung des Projekts haben, wenden Sie sich gerne an die Stabsstelle Wirtschaftsförderung & Stadtmarketing: Frau Kälber, Tel.: 07154-202-8102, E-Mail: melina.kaelber@kornwestheim.de.



AUSGABE 2 – 2022

NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

DIGITALES AZUBI-SPEED-DATING KORNWESTHEIM

Bisher war das Azubi-Speed-Dating als Präsenzveranstaltung regelmäßig Teil des Veranstaltungskalenders der Stadtverwaltung. Doch die Corona-Pandemie stoppte die jährliche Veranstaltungsreihe in den Jahren 2020 und 2021. Gleichzeitig wurde die Suche nach Auszubildenden für die Unternehmen aufgrund der Pandemie immer schwieriger. Deshalb konzipierte die Stadtverwaltung das Azubi-Speed-Dating im Jahr 2022 gemeinsam mit dem Förderverein der Theodor-Heuss-Realschule Kornwestheim e.V. neu. Das Format fand zum ersten Mal in digitaler Form statt. So bestand die Möglichkeit, Unternehmen und Schüler/-innen unabhängig von der pandemischen Entwicklung zusammen zu bringen.

Auf der Online-Plattform hatten zunächst Betriebe und Unternehmen die Gelegenheit, sich zu registrieren und freie Ausbildungsplätze sowie mögliche Gesprächstermine einzustellen. Im nächsten Schritt konnte ebenfalls direkt über die Plattform ein gemeinsamer

Online- und/oder Präsenztermin vereinbart werden. Die Schüler/-innen wiederum hatten den ganzen April Zeit, die Angebote anzusehen und Termine zu buchen. Die eigentlichen Gesprächstermine fanden dann in der Zeit vom 1. bis 31. Mai 2022 statt. Mit der Online-Plattform wurde ein niederschwelliges Angebot geschaffen, um den persönlichen Erstkontakt zwischen den Schüler/-innen und den Unternehmen herzustellen. Insgesamt konnten über 30 Gesprächstermine vereinbart werden. In einigen Fällen wurde aus dem digitalen Kontakt auch ein persönlicher. Aus dem ersten Kennenlernen entstand zum Beispiel auch die Vergabe von Praktikumsstellen.

Im Anschluss folgen zurzeit Feedback-Gespräche mit den Kornwestheimer Schulen und den teilnehmenden Unternehmen. Darauf aufbauend möchte die Stadtverwaltung das Konzept des Azubi-Speed-Datings dann mit Blick auf nächstes Jahr weiterentwickeln. Angedacht ist möglicherweise eine Kombination aus Präsenzveranstaltung und Online-Tool.

GIRLS' DAY UND BOYS' DAY 2022

Am 28. April 2022 fand der bundesweite Aktionstag zur klischeefreien Berufsorientierung für Jungen und Mädchen statt. Am sogenannten „Girls' Day“ haben Mädchen und Frauen die Möglichkeit, sich über Berufe zu informieren, die üblicherweise eher von Männern ausgeübt werden. Als Pendant hierzu erhalten Jungen und Männer beim „Boys' Day“, die Gelegenheit, Berufe kennenzulernen, welche meist fest in Frauenhand sind. Ziel der Aktion ist es, den Anteil des jeweils weniger vertretenen Geschlechts zu erhöhen und den Fachkräftemangel zu verringern. Bei den Aktionstagen geht es außerdem darum, die Gleichbehandlung von Schülerinnen und Schülern zu stärken. Jungen und Mädchen sollen gleiche Rechte hinsichtlich der Berufsorientierung erhalten.

Auch in Kornwestheim haben sich Unternehmen an der Aktion beteiligt. Getreu dem Motto „Was passiert eigentlich in einem Lager beziehungsweise einer Spedition?“ wurden acht Mädchen durch die Räumlichkeiten der Spedition DACHSER geführt. Die Gruppe erhielt einen Eindruck darüber, was genau DACHSER macht und welche Ausbildungsberufe es hier gibt. Neben einer Führung im Lager konnten die Mädchen selbst aktiv werden und einen kleinen Auftrag kommissionieren. Außerdem gingen die Mädchen der Frage nach, wie Sendungen auf einen LKW disponiert werden oder wie das Auf- und Abladen der Waren funktioniert. Die letzte Station war ein Quiz, bei dem die Mädchen zeigen konnten, was sie an dem Tag gelernt hatten.



AUSGABE 2 – 2022

NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

„KORNWESTHEIM ROCKT“ 2022

Die Planungen für das Open-Air Event „Kornwestheim rockt“ im August 2022 sind in vollem Gange. Nach aktuellem Stand soll die Eventreihe am 2. August 2022 starten. Weitere vier Termine sind den ganzen August über, immer dienstags, geplant, bis hin zum Finale am 30. August 2022. Die Veranstaltung beginnt um 18:00 Uhr, die Bands legen mit ihren Konzerten jeweils um 18:30 Uhr los. Nachdem „Kornwestheim rockt“ im Jahr 2021 aufgrund der Vorschriften im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie etwas anders als üblich stattfinden musste, hofft der Organisator Johannes Leichtle für das Jahr 2022 auf ein „Kornwestheim rockt“, wie es vor dem Ausbruch des Virus war. Das Event lädt zum Verweilen ein, belebt die Stadt und lockt Leute an. Der Eintritt wird in diesem Jahr wieder frei sein. Der Erfolg der Veranstaltungsreihe basiert auf dem einzigartigen Konzept, dass ausschließlich Tribute-Bands, welche Stil, Musik und sogar Kostüme bekannter Bands möglichst detailgetreu nachahmen, auftreten.

Zum Start der Konzertreihe lädt mit der Michael Jackson Tribute-Band „Jackson one“ der „King of Pop“ nach Kornwestheim ein. Am 9. August folgt mit „Mode Machine“ eine Tribute-Band zu Depeche Mode. Laut der britischen Musikzeitschrift Q die populärste Elektronikband, die die Welt jemals gesehen hat. In der dritten Woche tritt mit „Brothers in Arms“ Europas authentischstes Dire Straits Tribute auf. „Brothers in Arms“ waren 2002 die erste Dire Straits Tribute Band überhaupt in Europa, seither sind sie bei über 1000 Live-Shows im In- und Ausland aufgetreten. Nachdem das Original erst im Juni in Stuttgart zu Gast war, wird die Rammstein Tribute-Band „Übermensch“ am 23. August in Kornwestheim ein echtes Feuerwerk abfeuern. Den großen Abschluss markiert am 30. August die Udo Jürgens Tribute Band „Udo Jürgens Band“. Die achtköpfige Band präsentiert in einem fast dreistündigen Programm die gesamte Bandbreite des großen Entertainers Udo Jürgens.

Im letzten Jahr konnten sich die Besucher/-innen auf ein abwechslungsreiches Programm freuen: Am ersten Abend startete die Rolling Stones Tribute-Band „Bigger Bang“ in die Eventserie. „Viva la Vida“ hieß die zweite Tribute-Band, die den nächsten Abend der Eventreihe musikalisch begleitete. In der dritten Woche betraten die „Cosmic Banditos“ die Bühne auf dem Kornwestheimer Marktplatz. Am vierten Kornwestheim rockt Abend wurde zu den Hits von AC/DC noch einmal richtig gefeiert. Den Ausklang der Konzertreihe machte „Cocker Inspiration“.

Trotz, oder gerade wegen Corona, war die Veranstaltungsreihe in 2021 damit ein voller Erfolg. Nach anfänglichem Zögern beim ersten Konzert, waren die weiteren Abende ausverkauft. Vor Corona kamen bis zu 3.000 Besucher/-innen pro Veranstaltungstag auf den Kornwestheimer Marktplatz. Leichtle ist sich sicher „Die Menschen haben nach zwei Jahren voller Einschränkungen Lust darauf, endlich wieder aburocken.“ Das Team von Kornwestheim rockt rechnet daher in diesem Jahr, an die Besucherzahlen von den Zeiten vor der Pandemie anknüpfen zu können beziehungsweise diese möglicherweise sogar zu übertreffen.

Außerdem erwartet die Besucher/-innen eine große Auswahl an Foodtrucks mit verschiedenen Speisen und hausgemachter Cocktails, eine Liegestuhllounge, in der man vom Alltag abschalten kann, sowie jede Menge gute Musik.

Wollen auch Sie dabei sein und als Sponsor Teil von „Kornwestheim rockt“ werden? Dann melden Sie sich gerne beim Organisator der Veranstaltung Herrn Leichtle, Tel.: 0716 25692288, E-Mail: info@bankettplus.de, oder dem offiziellen Medienpartner der Veranstaltung: dem Zeitungsverlag Kornwestheim GmbH & Co. KG. Ansprechpartner Herrn Wagenblast, Tel.: 0172-3191022. E-Mail: t.wagenblast@swm-network.de.



AUSGABE 2 – 2022

NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

SAVE THE DATE UNTERNEHMERGESPRÄCH 2022

Wir leben in einer Zeit stetiger und tiefgreifender Veränderungen. Die Corona-Pandemie oder der Krieg in der Ukraine haben gezeigt, wie wichtig es ist, sich und sein Unternehmen durch eine laufende Anpassung von Strategien und Strukturen an veränderte Rahmenbedingungen anzugleichen sowie durch entsprechende Vorsorge auf Krisen oder andere Neuerungen vorzubereiten. Doch nicht nur unerwartete Ereignisse, sondern auch laufende Prozesse wie beispielsweise die zunehmende Digitalisierung oder der steigende Wunsch der Arbeitnehmer/-innen nach flexiblen Arbeitsmodellen sowie einer verbesserten Vereinbarkeit von Familie und Beruf, beeinflussen die Entwicklung der Gesellschaft und Wirtschaft auf fundamentale Art und Weise. Für Unternehmen ist es also essentiell, ein permanentes Veränderungsmanagement in ihre Organisation zu integrieren.

Diesem Thema möchte sich die Stadtverwaltung daher im Rahmen des 14. Unternehmergesprächs der Wirtschaftsförderung unter dem Titel „Change- und Krisenmanagement im Unternehmen in einem Zeitalter voller Veränderungen“ widmen. Das Unternehmergespräch, das seinen Auftakt im Jahr 2001 hatte, dient als Forum zum Gedankenaustausch zwischen den ansässigen Unternehmen und der Verwaltung. Traditionell findet die Veranstaltung bei einem unserer Kornwestheimer Unternehmen statt.

In diesem Jahr dürfen wir Gast im Neubau der Firma orochemie GmbH + Co KG sein, welcher erst im Jahr 2021 eingeweiht wurde. Das moderne Chemie- und Pharmaunternehmen gehört zur weltweit aktiven Dürr Dental-Gruppe. Als Hersteller und Spezialist für Desinfektions- und Reinigungsmittel, dentalmedizinische Prophylaxemittel sowie Röntgenchemikalien verfügt orochemie über jahrzehntelange Erfahrung und branchenspezifisches Know-how. Neben der Vorstellung des Unternehmens und einer anschließenden Führung können sich die Gäste auf den Vortrag eines hochkarätigen Referenten freuen. Mit dem Mitgründer, Gesellschafter & Vorsitzenden der Geschäftsführung von MHP Management- und IT-Beratung GmbH, Dr. Ralf Hofmann, konnte in diesem Jahr erneut ein hochkarätiger Experte mit Fachwissen aus Theorie und Praxis als Referent gewonnen werden.

Das Unternehmergespräch ist für den 14. September 2022 auf 18.30 terminiert worden. Sie sind herzlich eingeladen. Tragen Sie sich den Termin also gerne schon einmal in Ihren Kalender, weitere Informationen folgen. Die Wirtschaftsförderung freut sich über Ihre Teilnahme. Sollten Sie vorab Fragen zur Veranstaltung haben können Sie sich gerne an Frau Kälber (Tel.: 07154-202-8102, E-Mail: melina.kaelber@kornwestheim.de) wenden.

24. BUSINESSFRÜHSTÜCK „FÜHRUNG AUF DISTANZ“

Im Zusammenhang mit der Eindämmung des Corona-Virus hat sich die Zahl der Arbeitsplätze zu Hause seit März 2020 mehr als verdoppelt, wie eine Umfrage des Bundesamts für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI) unter etwa 1.000 Unternehmen zeigt. Aber was bleibt von diesen neuen Homeoffice-Erfahrungen? Wie digital wird unser Arbeiten in Zukunft werden? Und vor allem, wie müssen

Unternehmen und Führungskräfte auf diese Veränderungen reagieren? Diese Fragestellungen hat die Stadtverwaltung im Rahmen der Veranstaltungsreihe des Businessfrühstücks am 7. Juli 2022 näher beleuchtet. Mit Beate Kanisch führte eine Expertin für Leadership und Organisationsentwicklung durch die Veranstaltung. Im nächsten Newsletter erfahren Sie im Nachbericht zur Veranstaltung hierzu mehr.



AUSGABE 2 – 2022

NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

PLATTFORM „ERLEBE BERUFE“

Sie suchen Nachwuchskräfte?

Sie wollen junge Menschen für Ihren Beruf begeistern?

Dann ist die neue Praktikumsplattform www.erlebe-berufe.de genau das Richtige für Sie!

Die Bildungsregion Landkreis Ludwigsburg hat das kostenlose Angebot aufgrund der Erfolge des „Firmensommers“ ins Leben gerufen. Über die Online-Plattform www.firmensommer.de konnten Arbeitgeber/-innen in den vergangenen Jahren auf die Suche nach Praktikantinnen und Praktikanten für die Pfingst- und Sommerferienzeit gehen. Mit dem neuen Angebot der Plattform www.erlebe-berufe.de besteht diese Möglichkeit jetzt das ganze Jahr über. Mit der Ausweitung der Idee hat auch die Flexibilität zugenommen: Unternehmen können jetzt Schulpraktika, Ferienpraktika und Schnuppertage

in den Ferien anbieten. Sie können die Angebote ihrer Ausbildungsberufe und dualen Studiengänge einfach und unkompliziert selbst erstellen und damit gezielt Ihre Zielgruppe ansprechen. Die Versicherung der Praktikanten und Praktikantinnen bei Ferienangeboten läuft über die Bildungsregion, bei Schulpraktika über die Schulen. Nutzen Sie also diese unkomplizierte Möglichkeit, sich und Ihre Ausbildungsberufe den Jugendlichen – den Fachkräften von morgen – zu präsentieren.

Bei Fragen können Sie sich direkt an das Team von „Erlebe Berufe“ wenden:

Info-Telefon bei Fragen: 07141-144 2028

E-Mail: team@erlebe-berufe.de

Fax: 07141-144 51659

NEWSLETTER ANGEBOT DES LANDKREISES LUDWIGSBURG

Wie wird aus einem Problem ein Geschäftsmodell? Wo laufen die spannendsten Projekte für barrierefreien Tourismus? Welche Herausforderungen stellen sich speziell für Frauen in der Geschäftswelt?

Mit Fragestellungen und aktuellen Themen wie diesen befasst sich der neue Newsletter „Wirtschaftsstandort LB“ der Wirtschaftsförderung des Landkreises Ludwigsburg. Darüber hinaus wird über eine Vielfalt von spannenden Projekten, Fördermöglichkeiten und Networking-Angeboten informiert.

Der Landkreis und seine Städte und Gemeinden bieten viele Möglichkeiten für ihre Unternehmen, sich weiterzuentwickeln und zu vernetzen. Der Newsletter soll diese vielfältigen Angebote sichtbar machen. Mehrmals im Jahr wird über aktuelle Initiativen, Projekte und Angebote des Landkreises und der Städte und Gemeinden für Unternehmen im Landkreis Ludwigsburg berichtet.

Aktuelle Themen und Initiativen des Landkreises, Termine und Veranstaltungen und aktuelle Förderprogramme des Landes Baden-Württemberg werden übersichtlich dargestellt und für Sie zusammengefasst.

Der neue Newsletter richtet sich an Unternehmen, Mitarbeitende, Selbstständige, interessierte Bürger/-innen, kommunale Verantwortungsträger und Multiplikatoren der Wirtschaft im Landkreis – einfach an alle, die wissen wollen, welche Entwicklungen und Angebote es bei den Themen Wirtschaft, Arbeitswelt und darüber hinaus hier im Landkreis derzeit gibt. Das Angebot ist kostenlos.

Bei Interesse am Newsletter melden Sie sich noch heute unter: <https://www.landkreis-ludwigsburg.de/index.php?id=4510> an. Mit Fragen oder Feedback zum Newsletter können Sie sich gerne per E-Mail: newsletter@landkreis-ludwigsburg.de an den Kreis-Wirtschaftsförderer Oliver Reichert wenden.

DAS K SUCHT VERSTÄRKUNG!

VERANSTALTUNGSKAUFFRAU/-MANN (M/W/D)

MEISTER/-IN FÜR VERANSTALTUNGSTECHNIK /
STELLV. TECHNISCHE LEITUNG (M/W/D)

FACHKRAFT FÜR VERANSTALTUNGSTECHNIK (M/W/D)



AUSGABE 2 – 2022

NEWSLETTER DER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

DAS K SUCHT VERSTÄRKUNG

Suchen Sie einen Job mit spannenden Aufgaben, einem tollen Team und viel Abwechslung?

Dann werden Sie Teil des Teams und unterstützen Sie als Veranstaltungskauffrau/-mann (m/w/d), als Meister/-in für Veranstaltungstechnik / Stellv. Technische Leitung (m/w/d)

oder als Fachkraft für Veranstaltungstechnik (m/w/d) das Kultur- und Kongresszentrum - Das K.

Das K freut sich auf Ihre Online-Bewerbung über das Karriereportal:
<https://www.mein-check-in.de/kornwestheim>

TERMINANKÜNDIGUNG: HAMBURGER HAFENMARKT

Frisch belegte Fischbrötchen oder der Genuss eines nordischen Bieres bei Livemusik in der Hafentaverne, der Flair des Hamburger Hafen kommt vom 22. bis 24. Juli 2022 auf den Holzgrundplatz in Kornwestheim. Die Öffnungszeiten des Hamburger Hafenmarktes sind Freitag

und Samstag von 10:00 bis 19:00 Uhr und Sonntag von 11:00 bis 19:00 Uhr. Der Hamburger Hafenmarkt schafft Atmosphäre für die ganze Familie, und bietet eckere Spezialitäten. Ganz gleich ob süß oder herzhaft, bei dem bunten Treiben des Marktes ist sicherlich für jeden etwas dabei.

